Technisches Merkblatt

ISO-9001/14001-zertifiziert

Saxotol Grundierung

Leinöl Grundierung für Holzanstriche im Aussen- und Innenbereich

Anwendung	Saxotol Grundierung eignet sich besonders zum Grundieren von unbehandeltem Holz. Mit Saxotol Grundierung erzielt man einen elastischen, feuchtigkeitsreduzierenden Grundanstrich. Ideale Grundierung mit reduzierender Wirkung auf das Quellen und Schwinden des Holzes und für nachfolgende Ölfarbenanstriche.
Eigenschaften	- Auf Leinölbasis und weiteren natürlichen Ölen - Gutes Eindringvermögen - Sehr gute Haftung - Gute Elastizität - Problemlose Verarbeitungseigenschaften - **Schweizer Umwelt-Etikette Kategorie F**
Technische Daten	**Bindemittel** Leinölfirnis, Leinölstandöl, Holzöl **Pigmente** Titandioxid aus Recyclingverfahren, Füllstoffe: Calciumcarbonat, Talkum **Farbton** Weiss **Glanzgrad** Seidenmatt **Lieferform** Streichfertig **Gebinde** 1 / 5 / 20 kg **Festkörpergehalt DIN EN 53216** 71 %, Mittelwert **Dichte DIN EN 53217** 1,43 g/ml, Mittelwert **Haftfestigkeit DIN EN ISO 2409** GT 0–1
Untergrund	Das Holz muss sauber, trocken und frei von haftungsbeeinträchtigenden Substanzen, wie Fett, Öl, Harz, Staub, Flechten, Moosen oder anderen Verunreinigungen sein. Die zu beschichtende Oberflächen sind auf Eignung und Tragfähigkeit für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Stark abgewitterte Holzoberflächen abschleifen. Die Holzfeuchtigkeit darf für masshaltiges Holz max. 15 % und für nicht masshaltiges Holz max. 18 % betragen. Für bläue- und pilzgefährdetes Holz im Aussenbereich Arbotrol Grundierung BP Plus, als vorbeugende Imprägnierung einsetzen. Bitte BFS-Merkblatt Nr. 18 beachten. Die Verträglichkeit mit Dichtstoffen ist mit dem Hersteller der Dichtstoffe zu klären. Bei stark saugenden Holzflächen (insbesondere Hirnholzstellen) empfiehlt sich eine Vorimprägnierung mit Arbotrol Grundierung BP Plus.
Aufbau	**Bestehende Ölfarbenanstriche** Alte, gut haftende Anstriche mit geeignetem Laugenmittel waschen und anschleifen. Lose Farbschichten entfernen, danach wie Neuholz behandeln. Im Aussenbereich scharfe Kanten runden. 1x Saxotol Grundierung, auf Stellen mit rohem Holz 1x Saxotol Vorlack, wenn technisch möglich allseitig und Kanten 1x Saxotol Decklack Glanz/Seidenglanz* **Neues Holzwerk aussen und innen** 1x Saxotol Grundierung 1x Saxotol Vorlack, wenn technisch möglich allseitig und Kanten 1x Saxotol Decklack Glanz/Seidenglanz* * Wir empfehlen im Aussenbereich Saxotol Decklack Glanz zu verwenden. Der höhere Bindemittelanteil im Vergleich zum Saxotol Decklack Seidenglanz, verlängert den Unterhalt- und Lebenszyklus des Anstriches.
Verarbeitung	Streichen, Rollen, Spritzen (auch Airless oder Air-Mix). Vor Gebrauch gut aufrühren. Alle Anstriche müssen jeweils vor der nächsten Applikation angeschliffen werden.

	Verbrauch Ca. 150 g/m² pro Auftrag abhängig von der Applikationsart, der Struktur und der Saugfähigkeit des Untergrundes. Verbindliche Verbrauchswerte sind durch Vorversuche zu ermitteln. **Verdünnung** Mit Verdünner geruchlos, Saxotol Halböl/Grundieröl, Terpentinöl rein oder Terpentinersatz, max. 10 %. **Minimale Verarbeitungstemperatur** Nicht unter +5 °C und nicht über +30 °C Umgebungs- und Untergrundtemperatur verarbeiten. Rel. Luftfeuchtigkeit max. 60 %. Taupunkt beachten. **Reinigung der Geräte** Möglichst sofort nach Gebrauch mit Verdünner geruchlos oder Terpentinersatz.
Trocknung DIN EN 53150	Gilt bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit Niedrigere Temperaturen oder höhere Luftfeuchtigkeit sowie unzureichende Luftumwälzung verlängern die Trocknungszeit. Staubtrocken nach ca. 6 h Anschleifbar nach ca. 24–48 h Überstreichbar nach ca. 24–48 h Durchgetrocknet nach ca. 2–3 Wochen
Lagerung	Lagerzeit max. 12 Monate bei 20 °C in unangebrochenen Gebinden, kühl, trocken und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Besondere Hinweise	**Getränkte Lappen können sich selbstentzünden. Diese nicht an der Luft trocknen lassen, sondern in einer luftdichten abgeschlossenen Metalldose aufbewahren! Von Zündquellen fernhalten!** Bei der Trocknung natürlicher Öle kann ein typischer Geruch auftreten, der nach wenigen Tagen verschwindet. Im Gebinde kann sich durch Oxidative Trocknung eine Haut bilden, diese ist vor der Verarbeitung vorsichtig zu entfernen. Im Aussenbereich muss Saxotol Vorlack mit Saxotol Decklack überarbeitet werden. Bei einigen Holzarten (Föhre, Meranti usw.) kann es aufgrund natürlich vorhandener Holzinhaltsstoffe zu Verfärbungen kommen. Diese Hölzer zusätzlich mit PigaPur Isoprimer behandeln. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an unseren Technischen Dienst. Die jeweiligen auf das zu behandelnde Bauteil anwendbaren SMGV/BFS und SIA Normen und Richtlinien sind zu beachten. SMGV-Checklisten, Prüfprotokolle und Instandhaltungsanleitungen beachten und nutzen.
Richtlinie 2004/42/EG	Das Produkt unterschreitet den Höchstwert von 750 g/l der Produktekategorie A/h Lb und ist somit konform. VOC-Gehalt: max. 410 g/l.
Sicherheitsdaten	**Kennzeichnung / Transportvorschriften** Siehe aktuelles Sicherheitsdatenblatt und Etikette. **Abfallcode** 08 01 11 S

04073 Saxotol Grundierung / 6.8.25

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

www.sax-farben.ch

Bosshard-Farben AG | Ifangstrasse 97 | 8153 Rümlang | Tel. +41 (0)44 817 73 73 | bosshard@bosshard-farben.ch